

AUSWERTUNG PRINTMEDILIEN



PR

Anzeige

Gesundheitstage in den Arkaden

Bad Homburg. Was Oberursel schon hat, wird es jetzt auch in der Kurstadt geben: Vom 29. Mai bis 4. Juni werden in den Louisen-Arkaden so genannte Gesundheitstage veranstaltet. Geplant ist eine Messe mit rund 30 Ausstellern, die sich in einer eigens errichteten Leichtbauhalle präsentieren. Darüber hinaus werden zahlreiche Vorträge und -gesunde kulinarische Aktionen" angeboten. Höhepunkt der Messe, die am verkaufsoffenen Weinfest-Sonntag startet, ist ein Präventionskongress im Bad Homburger Kurhaus am Samstag, 4. Juni. Hessens Sozialministerin Silke Lautenbachler (CDU) soll dafür die Schirmherrschaft übernehmen. (mak)



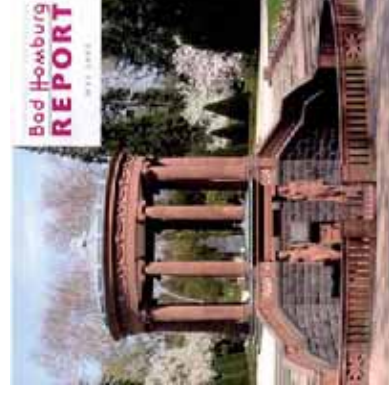
PR

Anzeige

SOMMER VITALE 2005 - GESUNDHEIT UND MEHR

Sonntag 29. Mai bis Samstag 4. Juni
10 bis 19 Uhr, sonntags ab 13 Uhr,
samtags und sonntags bis 18 Uhr
Einkaufszentrum Louisen Arkaden

Die Gesundheitsveranstaltung "Sommer VITALE" greift den Themenkomplex Prävention und Gesundheit auf. Zu dem Bereich Ernährung, Fitness, Wellness und Medizin werden verschiedene Beratungs- und Informationsstände in der großen Leichtbauhalle bei den Louisen Arkaden aufgebaut. Ca. 30 Unternehmen, Verbände, Organisationen und Institutionen werden wichtige Themen zu Prävention und Gesundheit anbieten. Unter anderem werden zahlreiche kleine "Events", nämlich Gesundheitschecks, angeboten, bei denen jeder Besucher seinen persönlichen Zustand überprüfen kann. Herausragend ist zusätzlich das Rahmenprogramm. Dieses baut auf täglichen Präsentationen, Vorträgen und einer thematischen wechselnden "Sprechstunde" zu thematischen Tages-Schwerpunkten auf. Der Gesundheitsstandort Bad Homburg bietet also einmal mehr Akzente zu dem für viele Menschen wichtigsten Thema.



Erscheinungstermin:
12.03.2005

Medium:
Taurus Zeitung
Lokalteil

Erscheinungstermin:
Ende April 2005

Medium:
Bad Homburg Report
Platzierung: Seite 24, rechts unten, auf einer Seite mit Weinfest (endet 29.05)

Taurus
Zeitung

Kleines Krokodil, großes Programm

Bad Homburg. Die Einkaufsstadt hier war es vor allem das Möbelland Hochhaus, das tolle Aktionen vorbereitet hatte: Während sich die Eltern vielleicht eher für die „Wellness-Messe“ interessieren, belagerten die Kinder ganz begeistert „Schnappi“.

Ja, das kleine Krokodil vom gleichnamigen Überraschungshit war gekommen, um sich mit seinen jüngsten Fans fotografieren zu lassen. Und dabei kamen richtig viele „Schnappi“-Schäuser zu Stande! Einen besonders gelungenen Boten zum Weinfeiertag der Biären-Treff in der

Thomasstraße geschnitten. Er hatte extra Gummibärenchen mit Wein-schorle-Geschmack in sein Sortiment aufgenommen.

Um das Thema Nordic Walking ging es bei Karstadt: Ein Trainer zeigte, wie die neue Trendsportart funktioniert und auf was man beim Kleidungs- und Stöckel-Kauf achten sollte.

Einen ganzen Tag voller Informationen rund um die Gesundheit steht seit gestern auf dem Parkplatz der Louisen-Ab-fahrt: „Sommer Vitale“ hat begonnen; das Rahmenpro-

gramm zu dieser kleinen Messe startet allerdings erst heute. (rz)

**STORZ 06172/
ELEKTRO 98080**
Wenn Sie einen Elektriker brauchen!



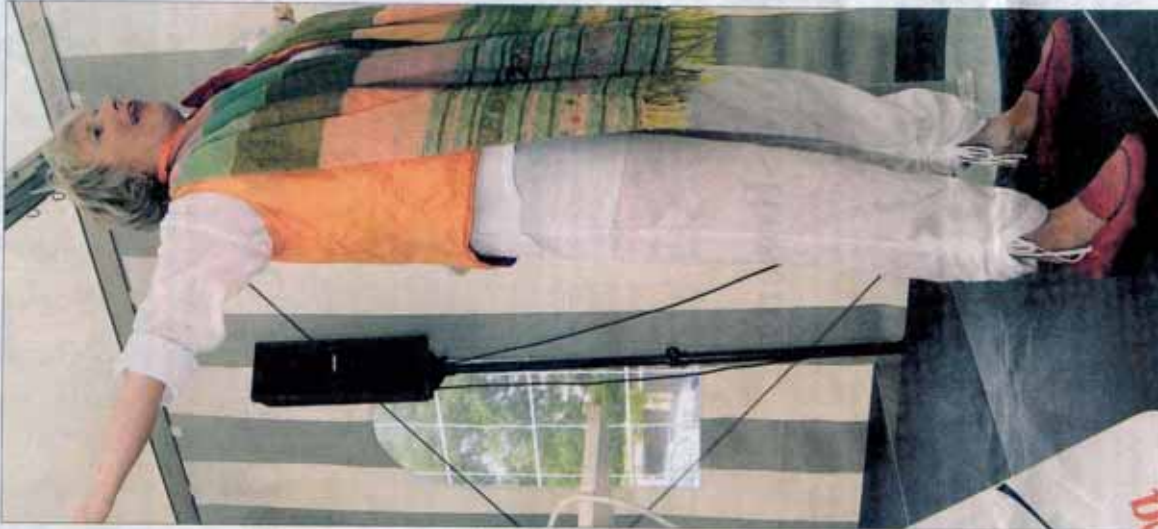
Hallo Schnappi! Auch die dreijährige Megan aus Königstein war begeistert, das kleine Krokodil einmal persönlich kennenzulernen. Foto: hrbo



Infos, Yoga und Square-Dance

Bad Homburg. Wenn die Gesundheit am Herzen liegt, der kann sich zurzeit auf dem Parkplatz der Louisen-Arkaden umfassend informieren. Dort finden noch bis zum Samstag die „Sommer Vitale“ genannten Gesundheitstage statt. Die meschähnliche Veranstaltung, die von der Internationalen Gesellschaft für Prävention (ICP) organisiert wird, hat – dem Wetter der vergangenen Tage ähnlich – bisher einen durchwachsenen Verlauf genommen. Schauten am helben (Eröffnungs-)Sonntag nur wenige Menschen im Messezelt vorbei, so stieg die Nachfrage bis zum gestrigen Mittwoch durchaus an. „Uns war klar, dass wir hier erst mal Erfahrungen sammeln müssen“, betonte der für die Öffentlichkeitsarbeit der Louisen-Arkaden zuständige Jörg Huber. Für ein abschließendes Fazit der in dieser Form erstmals durchgeführten Veranstaltung, die künftig im jährlichen Wechsel mit den längst etablierten Gesundheitstagen von Fresenius stattfinden sollen, sei es jedoch noch zu früh. „Wir gehen davon aus, dass in den nächsten Tagen noch viele Besucher kommen werden.“

Auch von den Ausstellern waren eher durchwachsene Kommentare zu hören. So räumte zum Beispiel Ute Ehrenstein von der Firma Frei ein, dass es bislang etwas mehr Besucher hätten sein können. „Aber diejenigen, die kommen, sind sehr interessiert!“ Immerhin lockt „Sommer Vitale“ auch mit zahlreichen Begleitveranstaltungen. So kommt heute von 9 bis 18 Uhr das Info-Mobil der Deutschen Schlaganfall-Hilfe vorbei; um 15.30 Uhr gibt es Yoga mit Gabriela Silva, anschließend folgen Karate-Vorfürungen und ein Vortrag über das Säure-Basen-Gleichgewicht. Am morgigen Freitag stehen American Square-Dance mit den Zwieback Dancers aus Friedrichsdorf (15 Uhr) sowie eine Sprechstunde zur Darmkrebs-Früherkennung (17 Uhr) auf dem Programm. Eine Podiumsdiskussion (Beginn 11 Uhr; Titel: „Prävention – wer ist kompetent? Wer leistet was?“) gibt zum am Abschluss am Samstag. (gk)



Nicht nur trockene Informationsstände gibt es bei „Sommer Vitale“ in den Louisen-Arkaden: Hier demonstriert Gabriela Silva den Besuchern, wie sie sich mit Yoga entspannen können. Foto: jp



Gesund mit „Sommer vitale“

Präventionswoche vom 29. Mai bis 4. Juni in den Louisenarkaden

Der Mieterverband der Louisenarkaden veranstaltet mit der Internationalen Gesellschaft für Prävention erstmals Gesundheitswoche rund um die Louisenarkaden.

Bad Homburg: 10. Mai 198. „Wir sind stolz, die hessenweite Gesundheitswoche nach Bad Homburg geholt zu haben“, sagt Jörg Huber vom Mieterverband des Einkaufszentrums Louisenarkaden. Die Schirmherrin der einwöchigen Veranstaltung hat Sozialministerin Silke Lautenschläger.

„Sommer Vitale 2005“ heißt das Gesundheitsprogramm, das sich von Sonntag, 29. Mai, bis Samstag, 4. Juni, vor allem dem Thema Prävention widmet. „Wir wollen ebenfalls in Konkurrenz zur Gesundheitswoche treten, die Fresenius seit Jahren hier anbietet und haben deshalb einen deutlich abgegrenzten Namen gewählt“, so Jörg Huber.

Das Programm ist durchaus ähnlich und soll das Gesundheitsimage von Bad Homburg mit prägen. Für die fachliche Kompetenz sorgt die Internationale Gesellschaft für Prävention e.V. (IGP) mit Sitz in Fulda, die seit Mitte der 1990er Jahre bundesweit Gesundheitswochen veranstaltet.

Geplant sind Vorträge und Sprechstunden, Blutzucker-, Blutdruck- und Cholesterinspiegel-Tests sowie eine Podiumsdiskussion zum Thema „Wer bezahlt künftig welche Leistung“. Das alles findet Platz in einem 600 Quadratmeter großen Zelt auf dem Parkhaus-Vorplatz der Louisen-Arka-

den. „Die Gesundheitsreform hat im vergangenen Jahr viele Änderungen gebracht und Verbraucher zum Teil verunsichert“, so Ralph Möbius, der als Projektmanager der IGP für das Programm verantwortlich ist.

40 Aussteller, darunter zehn Selbsthilfegruppen, werden über Themen wie Ernährung, Orthopädie, Tinnitus, aber auch Entspannung und Regeneration informieren. Zur dreitägigen Todeursache in Deutschland, dem Schlaganfall, wird das Info-Mobil der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe Aufklärung und Vorbeugungstipps geben, erstmals in Bad Homburg. Während alle Veranstaltungen kostenlos sind, wird beim Schlaganfall-Info-Mobil eine Gebühr von fünf Euro erhoben. „Dafür werden die Tests eingeschickt und die Ergebnisse dem Patienten zugeschickt“, so Möbius. Das mobile Info-Center wird am Donnerstag, 2. Juni, von 9 Uhr bis 18 Uhr an den Louisen-Arkaden stehen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Ursprünglich war für den letzten Tag von „Sommer Vitale“ ein Kongress im Kurhaus mit hochkarätigen Wissenschaftlern geplant. „Da einige Professoren abgesagt haben, muss der Kongress verlegt werden“, so Jörg Huber. Geplant ist jetzt ein Termin im Herbst. Allerdings steht noch nicht fest, ob der Kongress tatsächlich in Bad Homburg ausgerichtet wird kann oder ob er mit der Fresenius-Veranstaltung im Kurhaus kollidiert.



Der Parkplatz als Messegelände

Bad Homburg. Warum die Gesundheitswoche, die erstmals vom Hessischen Sozialministerium und der Internationalen Gesellschaft für Prävention (IGP) veranstaltet werden, vom 29. Mai bis zum 4. Juni ausgerichtet in den Bad Homburger Louisen-Arkaden stattfindet, ist eher was kompliziert. Ebenfalls nicht so leicht zu erklären ist der offizielle Name „Sommer-Vitale“, Geradexu einleuchtend ist hingegen, warum die Pressekonferenz zu dieser „fantastischen Sache“, wie Jörg Huber vom Mieterverband des Einkaufszentrums schwärmte, gestern im Restaurant Hoe-Pot stattfand. „Hier können Sie sich Ihr Eisen individuell nach Energiewerten, Mineralstoffen und Vitaminen zusammenstellen lassen“, erklärte Huber. Ja, und damit setzte Hoe-Pot auf denselben Grundgedanken wie „Sommer-Vitale“. „Wir wollen die Menschen zu einem bewussten Lebensstil animieren“

Aber fangen wir noch einmal von vorne an: Wie kommen die Gesundheitswoche, die „Sommer-Vitale“ heißen, nach Bad Homburg? Die IGP, bei der es sich um ein Netzwerk von Ärzten, Kliniken, Selbsthilfegruppen sowie Firmen der Pharmaindustrie handelt, bekam vom Ministerium den Auftrag, irgendwo in Hessen einen eintägigen Gesundheitskongress zu veranstalten. Dass die Wahl auf Bad Homburg fiel, hat nach Auskunft des IGP-Projektmanagers Ralph Möbius mehrere

Gesundheitstage und Sommer-Vitale im Wechsel

Bad Homburg. Gesundheitstage und Sommer-Vitale? Die gibt es doch schon! Stimmt. Und weil sich die Aktion in den Louisen-Arkaden nicht als Konkurrenz zur Veranstaltung sieht, die alle zwei Jahre von der Fresenius AG organisiert

wird, wurde als offizieller Name „Sommer-Vitale“ gewählt – während etwa im Grußwort der als Schirmherrin fungierenden Sozialministerin Silke Lautenschläger wiederum sehr wohl von „Gesundheitstagen“ die Rede ist.

Gründe. Neben der zentralen Lage verweist er auch auf das gute Image der Kurstadt als Gesundheitsstandort. Und dann gebe es da ja auch noch den aus der Region stammenden Dr. Bernhard Broermann, der sich in der IGP engagiert – und dem die Louisen-Arkaden gehören...

Es ist gewissermaßen eine Ironie des Schicksals, dass sowohl besagter Gesundheitskongress als auch ein entsprechendes Rahmenprogramm zwar eifrig geplant wurden, der Kongress selbst in der Zwischenzeit

weder angeboten. Lediglich am ersten Veranstaltungstag, dem 29. Mai, wird es kein spezielles Programm geben, weil angesichts des verkaufsoffenen Sonntags ohnehin mit einem sehr großen Ansturm gerechnet wird. Für den Abschlussstag ist eine Podiumsdiskussion geplant.

Wie Jörg Huber erklärte, werden sich auch mehrere Geschäfte in den Louisen-Arkaden mit Aktionen beteiligen. „Wir sehen das als echte Chance“, betonte Huber. Und man sei stolz, dass die IGP die Louisen-Arkaden als Veranstaltungsort auswählt hätten. Zwar sei die bundesweit tätige Gesellschaft sehr häufig in Einkaufszentren präsent, wie Möbius mitteilte („Weil wir dort sein wollen, wo die Menschen sind“). Doch gelte eigentlich eine Mindestfrequenz von 150.000 Kunden pro Woche als Voraussetzung. Diese Zahl werde in den Louisen-Arkaden nicht erreicht – „aber dafür stimmt vieles andere“. (os)



LouisenArkaden
GUT
BEDACHT

So. 29. Mai bis Sa. 4. Juni

Sommer Vitale 2005
GESUNDHEIT & MEHR

der aktive Gesundheits-Event
Testen - Wissen - Mitmachen

LouisenArkaden
Bad Homburg Louisenstr. 72-82
Kunden parken 1. Std. kostenlos

Gesundheitswoche in den Louisen Arkaden

Bad Homburg (hw). Nach dem Jubiläum im vergangenen Jahr warten die Louisen Arkaden schon wieder mit einer Großveranstaltung auf: „Sommer-Vitale – Gesundheit & Mehr“, einem Event mit vielen Aktionen zum Mitmachen, Testen und Probieren von Sonntag, 29. Mai, bis Samstag, 4. Juni.

Jung und Alt können ihre persönlichen Risikofaktoren und ihre Leistungsfähigkeit überprüfen, sich in Sprechstunden beraten lassen oder an den Ständen von Gesundheitsexperten wertvolle Tipps zur Vorvorsorge gegen Krankheiten und natürlich auch zu einem aktiveren und gesünderen Lebensstil in einem großen Teil auf dem Parkplatz der Louisen Arkaden erhalten. Ziel der Gesundheitstage in den Louisen Arkaden ist es zu zeigen, dass ein gesunder Lebensstil durchaus mit Genuss und Lebensfreude verbunden sein kann.

Im Rahmen von Vorträgen und Sprechstunden werden Experten aus Kliniken und Praxen zu verschiedenen Themen von Volkskrankheiten Rede und Antwort stellen. Für Samstag ist eine große Podiumsdiskussion unter Beteiligung von Politikern, Vertretern gesetzlicher Krankenkassen sowie maßgeblichen Personen aus dem Gesundheitswesen zum komplexen Thema der Prävention vor dem Hintergrund der Frage „Wer bezahlt künftig welche Leistungen?“ geplant.

Die meisten Menschen kennen ihre Risikofaktoren nicht, so die einhellige Meinung der meisten Gesundheitsexperten. Dabei ist es für jeden wichtig zu wissen, ob Blutzucker oder Cholesterinspiegel im Normbereich liegen. Wer seinen Körper besser kennen lernen möchte, kann ihn im Rahmen einer „Gesundheitsreise“ auf den Prüfstand stellen und hat

dabei die Möglichkeit, eine Reise in den Bayerischen Wald zu gewinnen.

Am Donnerstag, 2. Juni, wird in der Zeit von 9 bis 18 Uhr das Info-Mobil der Stiftung „Deutsche Schlaganfall-Hilfe“ an den Louisen Arkaden stehen und Interessierten ein persönliches Risikoprofil erstellen. Die Schutzgebühr für eine Untersuchung beträgt hier fünf Euro.

Außerdem informiert die DAK mit einem eigenen Stand zu den allgemeinen Leistungen, besonders aber auch zu den Zusatzleistungen und Bonusprogrammen. Wie man sich erfolgreich vom „Glümsdängel“ verabschieden kann, darüber informiert „HealthCon“, die in Kooperation mit der Kur- und Kongress GmbH entsprechende Kursangebote anbieten. Einen Hörtest sowie Informationen zu Lärmschutz und Hörgeräten bietet Brenninger Hörgeräte allen Besuchern der Gesundheitstage an. Informationen und Beratung zu Leistungen privater Versicherer werden am Stand des LVM-Servicebüros angeboten, denn manche Leistungen sind durch die gesetzlichen Krankenkassen nicht mehr abgedeckt.

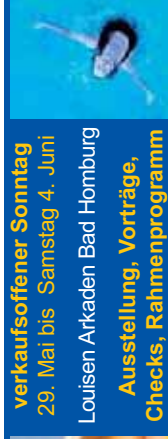
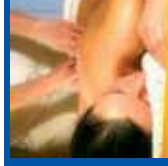
Unter dem Motto „Wir sind die Spezialisten für Wohlbefinden in Bad Homburg“ stellt sich das Kur-Royal Day Spa mit seinen Partnern vor. An den Ständen von BioComfort und Home Health Products werden Massagegeräte für Zuhause vorgestellt. Wer Probleme mit trockenen Augen hat, ist am Stand von Dr. Mann Pharma richtig. Die Aktion „Gesund im Mund“ wird von Pfizer Consumer Healthcare unterstützt. Die Reliakar, SKE-Reisen und die ungarische Danubius-Hotelgruppe informieren und beraten zu Antragsverfahren einer Reha- und ambulanten Kurmaßnahme.



PR
Anzeige

Richtig Gesund in Bad Homburg!

Testen - Wissen - Mitmachen: Aktive Gesundheit in den Louisen Arkaden



verkaufsoffener Sonntag
29. Mai bis Samstag 4. Juni
Louisen Arkaden Bad Homburg
**Ausstellung, Vorträge,
Checks, Rahmenprogramm**

Kommen Sie am verkaufsoffenen Sonntag oder in den folgenden sechs Tagen in die Louisen Arkaden. Hier erleben Sie den „Sommer Vitale 2005“. Die Gesundheitsveranstaltung informiert zu den Bereichen Ernährung, Fitness, Wellness und Medizin. Etwa dreißig Informationsstände von Verbänden, Organisationen, Unternehmen und Institutionen finden Sie in der großen Leichtbauhalle auf dem Gelände der Louisen Arkaden. Täglich gibt es außerdem ein attraktives Rahmenprogramm mit Vorträgen, Sprechstunden und kleinen „Events“ nämlich „Gesundheitschecks“ bei denen Sie Ihren ganz persönlichen Zustand überprüfen können. Der Eintritt zur Ausstellung und zum Vortragsprogramm ist frei.

Die Internationale Gesellschaft für Prävention e.V. ist der versierte Organisator des „Sommer Vitale 2005“. Die Qualität der fachlichen Vorbereitung wird unterstrichen durch die Übernahme der Schirmherrschaft durch Hessens Sozialministerin Silke Lautenschläger MdB.



unter anderem mit:



Der Gesundheitsstandort Bad Homburg bietet also einmal mehr Akzente zu dem für viele Menschen wichtigsten Thema.

Wohlbefinden, sich dauerhaft im gesunden Einklang zu befinden ist letztlich Wunsch jedes Menschen. Ziel von „Sommer Vitale“ ist es, die Besucher zu einem gesunden Lebensstil und eigener Initiative zu motivieren.

Im März hat das Bundeskabinett ein sogenanntes „Präventionsgesetz“ verabschiedet. Dadurch soll die Bedeutung gezielter Vorbeugemaßnahmen herausgestellt werden. Während in der Vergangenheit vor allem die Behandlung von Krankheiten Priorität hatte, gewinnt inzwischen auch die Erhaltung der Gesundheit immer mehr an Bedeutung.

Dazu erfahren Sie im „Sommer Vitale 2005“ in den Louisen Arkaden wie Sie das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden können. Und so wundert es sicher nicht, das Wellness einer der Themenschwerpunkte in der Ausstellung ist.

Holen Sie sich Ihr persönliches Programmblatt in den Louisen Arkaden - wir freuen uns auf Ihren Besuch im „Sommer Vitale 2005“

